

Wegen Aufgabe meiner fertigen Herren-Garderobe

verkaufe dieselbe bedeutend unter dem Selbstkostenpreis. Einen großen Vorrath Buckskin-Kleider, zu ganzen Anzügen, Westen etc. passend, verkaufe, um damit schnell zu räumen, äußerst billig.

J. Werner, Leipz.-Str. 105.

79er Havana-Cigarren.

30.000 Stück habe ich noch abzugeben mit Wf. 60 per mille. Probebeutel unter Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages. **Dessau i Anhalt. Eduard Medicus.**

<p>Bouquets, Kränze, Kronen, Guirlanden, Palmenzweige in geschmackvoller Aus- führung, sowie Decorationen jeder Art zu allen Festlichkeiten.</p>	<p>Blumen-Salon und Handelsgärtnerei von Gust. Herz Hatz 40a. u. 41.</p>	<p>Blühende Pflanzen, als: Stachys, Tulpen, Diamant, Crocus, Gamelien, Hyacinthen, Südenen etc. sowie größte Auswahl von Stattpflanzen.</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die älteste Firnis- u. Farbenhandlung

von **Albert Schlüter** in Halle a. S.
große Steinstraße Nr. 6,
gegründet im Jahre 1820
empfiehlt in bester Qualität:

- Weiße und bunte trockene Farben.
- Weiße und bunte Eisfarben.
- Weißen und braunen Leinöl-Firnisse.
- Weißen und braunen Siccativ.
- Copal- und Bernsteinlack.
- Damarlack und Asphaltlack.
- Englischen Wagenlack.
- Fussbodenlack, gelb und braun.
- Alle Sorten Spirituslacke.
- Kienöl und Terpentinöl.
- Borstpinsel und Haarpinsel.

PASTORIL

Fleisch-Extract
aus Paisandu (Uruguay - Süd-America),
in den beliebtesten Patent-Verschluß-Dosen (1/2, 1/4, 1/8 Pfund)
und unter Conto der beiden Handels-Chemiker Herren Dr. Ulex und Dr. Glibert, offerirt das
General-Depot von Carl Otto Radde, Hamburg.
Vertreter: Gebrüder Dammann, Halle a/S.
Zu haben bei den Herren:
Ferd. Rummel & Co., Leipz.-Str. 98.
Adolph Schmieder, Markt 8.
Hanke & Hennig, gr. Klausstr. 16.
Oskar Jauch, gr. Ulrichstr. 34.
Theodor Schneider, Geiststr. 32.
Frd. Dannenberg, H. nrietenstr. 23.
A. Rosmann, Königsplatz 6.
Theod. Brandt, Bernburgerstr. 30.
und 1 allen grösseren Delicatessen- und Colonialwaaren-Händlern.

Die Deutsche Hypothekbank in Weiningen,

welche auf städtischen und ländlichen Grundbesitz unfindbare, durch allmähliche Amortisation zu tilgende sowie fündbare Darlehen unter günstigen Bedingungen bewilligt, hat den Unterzeichneten die **Compt-Agentur** für die Stadt Halle a/S. der **Saalkreis** die **Kreis-Verwaltung** und **Delitzsch** übertragen. Etwaige Darlehenssucher wollen sich an den Unterzeichneten wenden, welcher über die näheren Modalitäten und die für den Antrag erforderlichen Documente bereitwillig Auskunft ertheilen wird.
Halle a/S., den 24. Febr. 1881.

Th. Emphinger.

An Zinsen für Spar-Einlagen werden vom 1. März a. c. an die auf Weiteres berechnet:
Bei 6 monatlicher Kündigung 3 1/2 %
Bei 3 monatlicher Kündigung 3 %
Bei täglich Abholung 2 1/2 % und 1/2 % Ausg. Provision.
M. w. e. b. u. g., den 21. Februar 1881.

Städtische höhere Töcherschule in Eisenberg (Sachsen-Altenburg).

Sehr gesunde Lage der Stadt, malige und romantische Umgebung, Badenanstalt und andere sanitäre Vortheile. Die Anstalt selbst bietet alle Mittel einer adäquaten Erziehung und umfassenden weibl. Bildung und ist gut empfohlen durch Herrn Dr. Th. Ziller, Professor d. Phil. u. Pädag. a. d. Universität Leipzig. Für solche Pensionen in feingebildeten Familien ist auf das Gewissenhafteste gesorgt.
Anmeldungen nimmt entgegen und Nachweis der Pensionen ertheilt
Der Director der städtischen höheren Töcherschule.
H. Trebitz.

Das Johannes-Institut zu Bad-Salza.

Erziehungs- und Unterrichtsanstalt für 25 Knaben aus den besseren Ständen im Alter von 7-15 Jahren. Vorbereitung für Gymnasien und höhere Lehranstalten mit besonderer Berücksichtigung von Griech., Hebräisch, Floria, Gedeonocrypt. (1816) **von Rockenthien, Vortheil.**

Ackerbauerschule zu Wadersleben

im Kreise Döbersteden beginnt mit Oet. c. einen neuen zweijährigen Curfus. Aufnahme bilden confirmirte junge Leute von 14 bis 17 Jahren. Die jährliche Pension beträgt 400 Mark. Ausführliche Prospekte überlesen auf Wunsch gratis der Vorsteher der Ackerbauerschule
O. Haug, Gutsopächter.

Bangewerkschule Höxter a. d. Weser.

Der Sommer-Cursus beginnt den 2. Mai und der Winter-Cursus den 20. April. Der Winter-Cursus beginnt den 3. November und der Sommer-Cursus den 17. October. Anmeldungen beim Director Möllinger.

Im Saale der Volksschule.

Soirée

des
Improvisators Otto Halm.
(Öffentlicher Vortrag für Herren und Damen, frei nach zugewiesenen Worten und Themen!)

Montag den 28. Februar 1881 Abends 8 Uhr.
Karten à 1 M. sind vorher in der Buchhandlung von Schroedel & Simon, am Markt, zu haben. — Billets für Schüler à 50 ¢ ebenfalls.

Billets für Studenten à 75 ¢ sind vorher bei Herrn Universitäts-Gott. Han Grasse zu haben.

An der Abendkasse bleiben die Eintrittspreise dieselben.
NB. Jeder Besucher hat das Recht, Themata aufzugeben resp. zu jurieren, jedoch sind Politik und Religion ausgeschlossen.

Bauern-Verein des Saalkreises.

Zu einer Sitzung unseres Vereins im Stadtschützenhause zu Halle am Sonnabend den 3. März d. J. Vormittags 10 1/2 Uhr laden wir unsere Mitglieder, Ehrenmitglieder, Mitglieder benachbarter Vereine und alle Freunde der Landwirtschaft hiermit ganz ergeben ein.

Der Vorstand.
Ferd. Krauer.

Tagesordnung:
1. Ueber die besten Getreidearten und Cultur-Pflanzen. Referent: Angern-Certhan.
2. Ueber das neue Deutsche Viehversicherungs-Gesetz, namentlich in Beziehung auf Lungenleide. Referent: Prof. Büß-Galle.
3. Ueber intensive und extensive Landwirtschaft. Referent: Krauer Gröbers.

Restaurant zum Rosenthal

Weidenplan 2a. Weidenplan 2a.
Heute Sonnabend
Schlachte-Fest.
Loose à 1 Mark

zu der Lotterie, welche der „Ornithologische Central-Verein f. Sachsen u. Thüringen“ gelegentlich seiner Ausstellung von „Waldvertheilung, Vier- und Eingebügel veranlaßt (verloren werden nur die Gewinner, alle Tauben, Sing- u. Schmutz-vögel) verdingen gegen baar oder commissionsweise
O. Köhlig, Leipzigerstraße 92.
C. Lucke, Schmerstraße 67. [1842]

Pathengeschenke für Anaben:

Silb. Becher, Sparbüchsen, Bestecke mit Messer, Gabel und Löffel, Serviettenband.

Zur Mädchen:
Corallenketten
von 1 Mark an,
Kreuze, Ohrringe, Medallions, Bestecke u. s. w. in solcher
Vielfalt billig.

Wilh. Körner, Arbeiter,
Obere Leipzigerstr. 33, nahe am Turm.

Donnanloose

und empfehlen solche à Stück 2 M., nach auswärts 2 M. 10 ¢.
J. Barck & Co.,
gr. Ulrichstr. 49.

Ba. Zwirn-Gardinen

gute halbbare Waare, 1/2 breit, Meter 90 ¢.
Witzschgraber 15.

Glaviermusik

auch nach Aufheben übernimmt
M. Küster, Pianist, Gelehrter, 3. S.

Harzer Sauerbrunnen

(vorzügliches Erfrischungsgetränk) hält vorwiegend auf Lager und empfiehlt zu billigen Preisen
Landesberg, im Februar 1881.
William Kohl.

Ausverkauf

von feinen Oberhemden
Barfischstraße 12.
Franz, Billard
steht billig zum Verkauf
Laubengasse 1, 2 Tr.

Eine elegante Damenmaske

ist zu verkaufen Leipzigerstr. 66, II.
Gr. Kinderbett verkauft Domgasse 3.

!!! Aufgepaßt!!!

Ich mache diese Woche auf noch viel feinerer Waare aufmerksam. Alle übrigen Sorten Reich nur hochsein bei
August Thurm, Weiststraße 9.

Wohl-Verkauf.

Am Montag den 28. d. Mts. Vormittags 10 Uhr versteigere ich auf Bahndorf Weiden 800 Gr. Weizenmehl 00 in Folge verweigerter Abnahme.
Mittwoch a/S., 25. Februar 1881.
R. Neumann.

L Fleischhauer,

Halle a/S., Leipzigerstr. 71.
empfiehlt künstl. Zähne, Gebisse, Gold-, Silber-, Eisen-, Emaillelomben etc., künstl. Gummien, Ohren, Nasen, Hände, Finger u. dgl. m. be-ent. Zahnschmerz u. Zahnfleisch, rein gut u. zieht Zähne aus, Regal. Zahn-entferner schwarze Plomben u. setzt dafür saubere ein, ersetzt Zahnkronen v. Gold u. Eisenblech etc. Die Vorzüge u. Güte m. Präpar. u. Methoden sind durch vier Reichstagspatente anerkannt, und erlauben sich der Empf. me. 1 Capasitäten, sowie der Beschreibung ärztl. Polytechn. Med. Ztg. Fachblätter u. dgl. Prosp. form. Vorzüge. Zahnschmerz-Tinctur à Fl. 60 ¢.

Zu Krankheitsfällen jeder Art

selbst bei ganz veralteten, äußerlichen wie inneren Schäden und Leiden, ertheile ich Rath und Hilfe. Sucht entferne ich Bandwürmer im Kopf für nur 5 Mark, leichte für Erfolg Garantie.
Bartky, Apotheker.
Halle a/S., Spieggasse 13.
neben dem „alten Dessauer.“
Sprechzeit jezt jeden Vormittag.
NB. Das Bistier ist stets mitzubringen.

Aufschnitt!

Nochher, Junge, Gänsebrust, gef. Schinken, Hamb. Rauchfleisch, Corned-Beef, Wortadella, Salami, Göttinger Würstl etc., Rappfische, ger. Heilmische u. Laabstovellen, Einbe. Nieren-Beizungen, acht Norw. Anchovis à Pfd. 90 ¢
Große Straß. Brauereiring, Mal in Getee, acht Franfurter Würstchen, „Frankfurter“ „Hühner“ „Strahburg.“ Schachtelkäse empfiehlt
F. Schreyer,
Schmerstraße 33/36.

Ia. Weif. Apfelwein à Pfd. 40 ¢
Ia. Preisbeeren in Zucker, marinirte Wablunnscheiben empfiehlt
F. Schreyer,
Schmerstraße 33/36.

Friedrich Höfer.

Die feinsten hochrothen, bünn-schaaligen Catania u. Blutapfelsinen, das a nur 40 ¢, empfiehlt zur geneigten Abnahme
Friedrich Höfer.

Früher Seedorff trifft von jezt ab regelmäßig wieder ein. Große Auswahl von ganz besonders feiner Gauschlecker-Büsch empfiehlt zur geneigten Abnahme
Friedrich Höfer.

Ein fast neuer Mannschraffat billig zu ver. Schmerstraße 42.

Stadt-Theater.

Sonnabend den 26. Februar 1881.
21. Vorstellung im IV. Abonnement.
Der Bibliothekar.
Schwan in 4 Acten von G. v. Moser.
Sonnatag:
Zur Vermählungsfeier des Prinzen Wilhelm von Preußen mit der Prinzessin Auguste Victoria von Schleswig-Holstein.
Schleswig-Holstein meernumfaltungen!
Patriotisches Festspiel in 1 Act von D. Mylius.
Darauf (am 16. Male):
Krieg im Frieden.
Lustspiel in 3 Acten von G. v. Moser und F. v. Schönthan.

Gasthof drei Kugeln.

Sonnabend den 26. Februar
Schlachtefest.
F. Wöhlmann.

Rathskeller.

Heute Sonnabend selbstgebad. Pfannkuchen, Abends Weischnoch mit Käse und Mierreig. Concert bis 10 Uhr. Entree frei.
K. Hielscher.

R. Blume's Restaurant,

Bahnhofstraße 15.
Heute Sonnabend
Schlachtefest.

Geese's Restauration.

Heute Sonnabend Schlachtefest.

Fr. Albrecht's Restaurant

gr. Steinstraße 59
Sonnabend Schlachtefest.
Früh 9 Uhr Weischnoch, Abends Wurst und Suppe.

Riese's Gesellschafts-Haus

Giebichenstein.
Da ich mit meinem mechanischen Saugheber nächste Woche hier ein-treffe, bitte ich um gütlichen Besuch.
A. Bellmann.

Richter's Restaurant,

Giebichenstein.
Heute Sonnabend Weischnoch.

Schwemme 1.

Sonnabend den 26. Februar
Schlachtefest.
wogu ergeben einladet
A. Hesse.

Gasthof Gutenberg

Sonnatag den 27. d. Mts. ladet zur
Festmahl
L. Ochs.

Plattdütscher Vereen.

Zum Weifen hiesiger Armen
Festtag den 4. März er. in der
„Kaiser-Weihelms-Halle“
Abends 7 1/2 Uhr Abendunterhaltung
Inspector Bräsig.
Lebensbild in 5 Akten v. Fritz Reuter
bearb. v. Gasemann u. Krüger.
Sierauß Ball.

Eintrittskarten sind bei unseren Mit-gliedern, Herren F. Schultz, große Schenke, 70, Golbach, Polmann, gr. Ulrichstr. 47, Substitutant Müller, Markt 25, Cigarrenhändler J. Kipper, Steinweg 42, zu haben.

Gärtner-Verein

Sonnabend Versammlung.
Tagesordnung: 1. Bericht über das Wintervergnügen. 2. Fragebogen.

Sonnatag Excurtion nach Weischnoch am Weich des Herrn Credner. Abfahrt: Nachmittags 1 Uhr 55 Min.
Der Vorstand.

Turnverein „Ule“

Sonnabend Abds. 8 1/2 Uhr
Neubung
in „Zieme's Garten“.
Der Vorstand.

Jahn'scher Turnverein

Abends 8 1/2 Uhr
Uebung
im „Rosenhof“.
Der Vorstand.

Im Saale des „Kronprinzen“.

Sonnabend d. 26. Febr. 1881
Abends 8 Uhr
19. Concert
des Orchestermusikvereins.

Hofmann, H., Fritsch-Symphonie.
Mondschein, Ovr., Hebriden.
Grammann, Vorspiel a. Meisnau.
Marschner, Ovr. Hans Heiling.

Halle Druck und Verlag von F. Heibel